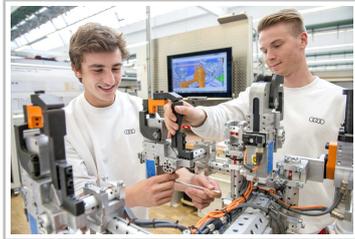


Audi untersucht Ziele und Wünsche der jüngsten Arbeitnehmer

Nach der „Generation Y“ ist mittlerweile auch die „Generation Z“ auf dem Arbeitsmarkt angekommen. Audi will die beruflichen Wünsche und Ziele dieser jüngsten Arbeitnehmergeneration besser verstehen und hat sich in einer großangelegten Studie mit den Jahrgängen ab 1995 auseinandergesetzt. Dabei kam heraus, dass die „Generation Z“ sich loyal, flexibel und karriereorientiert zeigt– und unterscheidet sich weit weniger von der „Generation Y“ als angenommen.

Für die Studie hat Audi fast 5000 Angehörige der „Generation Z“ (ab 1995) und der „Generation Y“ (1980 bis 1994) befragt. Das Unternehmen griff überwiegend auf eigene Mitarbeiter, Auszubildende, Bacheloranden, Masteranden sowie dual Studierende und Praktikanten zurück. Auch die Angaben externer Studenten flossen in die Studie ein. Mit den Ergebnissen kann das Unternehmen den Bedürfnissen der unterschiedlichen Mitarbeitergenerationen auf den Grund gehen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Audi untersucht Ziele und Wünsche der jüngsten Arbeitnehmer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi